

TEILNAHMEANMELDUNG

Ihre Teilnahme melden Sie bitte auf dem beiliegenden Formular verbindlich an.

ANMELDESCHLUSS

23. Oktober 2019

Nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und Rechnung.

TAGUNGSGEBÜHREN

440,00 €

Studenten: 95,00 €

Die Tagungsgebühren sind MwSt.-frei. In den Gebühren sind die Kosten für Tagungsunterlagen und Pausenversorgung enthalten.

STORNIERUNGEN

Stornierungen der Teilnahme am Kolloquium sind nur schriftlich möglich. Bei Absagen bis zum **23. Oktober 2019** wird die gesamte Gebühr zurückerstattet. Nach Anmeldeschluss werden die Gebühren in voller Höhe erhoben und der Tagungsband zugesandt. Gern akzeptieren wir eine Ersatzperson. In diesem Fall entstehen keine zusätzlichen Kosten.

VERANSTALTUNGSORT

Schweißtechnische Lehr- und Versuchsanstalt Halle GmbH
Köthener Straße 33a · 06118 Halle (Saale)

SO ERREICHEN SIE UNS

Vom Bahnhof: mit der S-Bahn in Richtung Halle-Trotha bis Endstation Trotha, vom S-Bahnhof in Richtung Hans-Dittmar-Straße gehen und dann rechts in die Köthener Straße einbiegen (ca. 10 min Fußweg)

Straßenbahnlinien: 3, 8 und 12 in Richtung Halle-Trotha bis zur Endstation Trotha/Köthener Straße, von hier gehen Sie die Köthener Straße in Fahrtrichtung weiter (ca. 10 min Fußweg).

Per Auto: siehe Anfahrtsskizze auf www.slv-halle.de

KONTAKT

Telefon: +49 345 5246-600

Telefax: +49 345 5246-412

E-Mail: tagungen@slv-halle.de



Ein Unternehmen des DVS – Deutscher Verband für Schweißen und verwandte Verfahren e. V.

Schweißtechnische Lehr- und Versuchsanstalt Halle GmbH
Köthener Straße 33a
06118 Halle (Saale)

+ 49 345 5246-0

www.slv-halle.de



ZUSE-GEMEINSCHAFT
FORSCHUNG, DIE ANKOMMT.

Die SLV Halle GmbH ist Mitglied der Zuse-Gemeinschaft



21. KOLLOQUIUM WIDERSTANDSSCHWEISSEN UND ALTERNATIVE VERFAHREN

30. Oktober 2019
Halle (Saale)

EINLADUNG

VORWORT

Das Widerstandsschweißen ist das für die Blechverarbeitung meistgenutzte Schweißverfahren. Die hohe Wirtschaftlichkeit bei der Massenproduktion ist hierfür ausschlaggebend. Hierbei rückt der Leicht- und Mischbau immer mehr in den Fokus.

Das 21. Kolloquium „Widerstandsschweißen und alternative Verfahren“ bietet in diesem Jahr eine Mischung von Aufgaben aus Forschung und Praxis und zeigt aktuelle Entwicklungen.

Die Veranstaltung wendet sich an Ingenieure, Techniker und Anwender in der feinblechverarbeitenden Industrie, im Automobil- und Schienenfahrzeugbau sowie weiße Ware, welche ihren Wissensstand auffrischen und vertiefen wollen.

Vorträge zum Fügen und Prüfen von Stahl-, Aluminium- und Mischbaukonzepten sind Schwerpunkt der diesjährigen Veranstaltung.

Die Schweißtechnische Lehr- und Versuchsanstalt Halle GmbH lädt Sie und Ihre Mitarbeiter ganz herzlich zu dem

**21. Kolloquium
WIDERSTANDSSCHWEISSEN UND ALTERNATIVE VERFAHREN**
am 30. Oktober 2019
in die SLV Halle GmbH ein.



Prof. Dr.-Ing. Steffen Keitel
Geschäftsführer
SLV Halle GmbH



Dipl.-Ing. (FH) Tobias Broda
Abt. Forschung und Entwicklung
Fachbereich Pressschweißen
SLV Halle GmbH

PROGRAMM

- 08:30 Uhr Anmeldung der Teilnehmer
- 09:30 Uhr Eröffnung des Kolloquiums
Prof. Dr.-Ing. Steffen Keitel, Geschäftsführer der
SLV Halle GmbH
- 09:40 Uhr Vergleichende Bruch- und Festigkeitsanalyse an un- und
hochlegierten Stahlgüten
Alexander Dumpies, SLV Halle GmbH
- 10:10 Uhr Bestimmung der Festigkeitseigenschaften intermetalli-
scher Phasen in Mischverbindungen zwischen Stahl und
Aluminium
Tobias Broda, SLV Halle GmbH
- 10:40 Uhr Kaffeepause
- 11:10 Uhr Neuartige Widerstandsschweißtechnologie zum Fügen
von Stahl-Aluminium-Verbindungen mittels Zusatzele-
menten
Anastasiia Zvorykina, Prof. Dr.-Ing. Seven Jüttner, Otto-von-
Guericke-Universität Magdeburg
- 11:40 Uhr Verhalten von Wolframelektroden beim Widerstands-
schweißen
Gloria Wetzell, SLV Halle GmbH

- 12:10 Uhr Ermüdungsfestigkeit von Aluminiumpunktschweißver-
bindungen – Gegenüberstellung von Widerstandspunkt-
schweißverbindungen und Rührreibpunktschweißverbin-
dungen
Konstantin Szallies, Prof. Dr.-Ing. habil. Jean Pierre Berg-
mann, Technische Universität Ilmenau
- 12:40 Uhr Mittagspause
- 14:00 Uhr Prozessüberwachung im Buckelschweißen
Dr.-Ing. Hans-Jürgen Rusch, Nicolas Stocks, Kapkon GmbH,
Fügetechnisches Versuchszentrum Oyten
- 14:30 Uhr Qualitätsüberwachung beim Widerstandsschweißen
mit Faser-Bragg-Gittersensoren
Dr. Thomas Schröter, ifw Günter-Köhler-Institut für Füge-
technik und Werkstoffprüfung GmbH, Jena
- 15:00 Uhr Schlusswort
- 15:30 Uhr **Für Interessierte findet im Anschluss eine
Vorführung zum einseitigen Punktschweißen mit
Doppelstoßpunkter an Aluminiumprofilen statt.**

PROGRAMM